

A R die Waagrechte Linie aus dem Centro R.

E U der halbe Unterscheid beeder Polygonen oder *dofference des Polygones*. *Semidifferentia Polygonorum*, den halven onderscheid der Polygonen.

## Die II. Frage.

Wie die FortificationLinie auf dem Schregmaß zu gebrauchen?

Die äusserste Linie auf dem Schregmaß / welches bey dem 130. Blat eingeefftet werden soll / weist ihren Nutzen in der Fortification / oder dem Kriegsgebäu also : Daß unten das Maß der grossen Regal oder Royälwercke / oben bey dem Centro des Cirkels die kleinen Royälwercke bezeichnet sind.

Wann ich nun habe eine vorgegebne Seiten von einen 4. 5. oder 6. Ecke / so öffne ich das Schregmaß / nach desselben Länge zwischen Pe: Pe. die äusserste Polygon - Linie. Pi: Pi. zeichnet die innere Polygone oder Seitenlinie. L C: L C. die Capital oder Hauptlinie / F F: die Gesichtlinie / G G: Gorge oder Keel Linie A A: die Schulter oder Streichlinie c die Courti- ne, oder den Wall.

Gleichsals ist die Proportion der kleinen Wercke inwendig / wie die grossen auswendig bemercket.

## Die III. Frage.

Wie eine Feldschanz ohne Berechnung aufzuwerffen.

Dieses lehret Hr. Wendelin Schildknecht in seinem Festungsbau am 123. Blat also. Eine viereckigte Schanze anzulegen / muß man mit der Ketten oder Ruten einen Quadrat / deren jede Seiten 12. R. hat / anlegen und abstecken / jede Seiten in 5. gleiche Theile abtheilen /  $\frac{1}{5}$  ist die Keel Linie /  $\frac{2}{5}$  die Cortin /  $\frac{3}{5}$  die Hauptlinie und der halbe Polygon giebt die Gesichtlinie. Die Cortin ( $\frac{2}{5}$  von Polygon) theile ich in 4. gleiche Theile.  $\frac{1}{4}$  ist die Schulter oder Streichlinie / und so verfähret man auch auf den andern Seiten.

Soll